

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **78 (1960)**

Heft 24

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 24 Bern, Samstag 30. Januar 1960

78. Jahrgang — 78^e année

Berne, samedi 30 janvier 1960 N° 24

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (081) 21650
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 16.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (081) 21650
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 16 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 178629-178676. Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung. Valim AG., Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

République tunisienne: Ouverture de contingents globaux d'importation. République tunisienne: Prorogation de l'accord commercial. — Ouverture de contingents provisionnels d'importation. Algérie: Importation de pièces de rechange.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (181²) Spezialliquidation

Gemeinschuldnerin: Baugenossenschaft Wiesental, Bahnhofstrasse 73, Zürich 1.

Eigentümerin der Liegenschaft: Parz. Nr. 1117 = E. Bl. 2135, in Kreuzlingen (TG), Palmengasse 14.

Spezialliquidation gemäss Art. 134 der Verordnung über die Zwangsverwertung von Grundstücken, infolge Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven.

Eingabefrist für grundpfandversicherte Forderungen: bis 20. Februar 1960.

Kt. Bern Konkursamt Bern (172)

Gemeinschuldner: Brönnimann Rudolf, mechanische Werkstätte, Grauholzstrasse 10, Papiermühle, wohnhaft Standstrasse 29, Bern.

Datum der Eröffnung: 5. Januar 1960.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 19. Februar 1960.

Kt. Graubünden Konkursamt Rheinwald, Nufenen (175)

Gemeinschuldnerin: Firma Mainetti A. & Söhne, Splügen und Andeer.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Januar 1960.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, 9. Februar 1960, im Hotel Bodenhäus, in Splügen.

Ordentliches Verfahren.

Eingabefrist: bis 20. Februar 1960.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (179⁸)

Gemeinschuldner: Boesch Heinrich, geb. 1903, Eisenwaren, von Alt St. Johann, in Aarau, Birkenweg 8.

Datum der Konkurseröffnung: 13. Januar 1960.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: bis 19. Februar 1960.

Der Schuldner ist Eigentümer der Liegenschaft Grundbuch Aarau Nr. 1608.

Falls nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 19. Februar 1960 beim Konkursamt Aarau schriftlich Einspruch erhebt, gilt das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (180⁹)

Gemeinschuldner: Steiner Arnold, geb. 1923, Chauffeur, von Dürrenäsch, in Aarau.

Datum der Konkurseröffnung: 3. Juni 1959.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: bis 19. Februar 1960.

Kt. Aargau Konkursamt Rheinfelden (174⁸)

Gemeinschuldner: Meierhans Werner, 1913, Schneidermeister, Mass und Konfektion, von Griesenberg, in Rheinfelden, derzeitiger Aufenthalt: Basel, Jurastrasse 25.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Januar 1960.

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 9. Februar 1960, 15 Uhr, im Bezirksgerichtssaal Rheinfelden.

Eingabefrist: bis 29. Februar 1960.

NB. Sofern die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig wird und die Mehrheit der Gläubiger bis 9. Februar 1960 nicht schriftlich dagegen Einspruch erhebt, gilt das Konkursamt als zur sofortigen und allenfalls auch freihändigen Verwertung des Massgutes ermächtigt.

Ct. du Valais Office des faillites, Martigny (186)

Failli: Schmid Eugène, Garage Transalpin, Martigny-Croix, et Garage de la Porte du Scex, Vouvy.

Date de l'ouverture de la faillite: 20 janvier 1960.

Première assemblée des créanciers: lundi 8 février 1960, à 14 heures 30, en la salle des audiences du Tribunal de Martigny, à Martigny-Ville.

Délai pour les productions: un mois.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (167)

Ueber die Baugenossenschaft Frohburg Zürich, Frohburgstr. 311, Zürich 11, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 16. Dezember 1959 der Konkurs eröffnet worden, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 22. Januar 1960 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 9. Februar 1960 die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten vorläufig Fr. 700.— Vorschuss leistet (Nachbezugsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Stadt (176)

Im Konkurs über die Kommanditgesellschaft Sieber & Cie., Isolationen, früher Ahornstrasse 2, in Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern-Stadt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen auch das Inventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche auf. Begehren um Abtretung der Massrechte bezüglich den Eigentumsansprüchen nach SchKG Art. 260 sind binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes schriftlich geltend zu machen.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, Le Locle (173)

Failli: Grandjean Maurice-Charles, exploitation de l'Hôtel de la Loyauté, aux Ponts-de-Martel.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (168)

Das Konkursverfahren über die Elyval Aktiengesellschaft, mit Sitz in Zürich 8, Dufourstrasse 49, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 22. Januar 1960 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern Konkursamt Biel (169)

Gemeinschuldner: Mainardi Alfred Andrea, gewesener Bauführer, Rebenweg 23, Biel.

Datum des Schlusses des ordentlichen Liquidationsverfahrens: 26. Januar 1960.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (184)

La liquidation de la faillite de la S. n. c. Stauffer & Comte, entreprise de toiture et ferblanterie, à Lancy près Bardonnex, a été clôturée par le Tribunal de première instance par jugement du 28 janvier 1960.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (L.P. 257—259)

Ct. du Valais *Office des faillites, Monthey* (170)

Vente d'immeubles à Val-d'Illiez

Alpages, chalets, habitations

Le jeudi 3 mars 1960, dès 9 heures 30, dans la grande salle du Café communal, à Val-d'Illiez, l'office soussigné procédera à la vente par voie d'enchères publiques des immeubles appartenant à la succession répudiée de feu Marclay Emile, de Casimir, à Val-d'Illiez, savoir:

Commune de Val-d'Illiez

	Estim. officielle
1. Parc. 672, Frassonaya, habitation, granges-écurie, 151 m ² pré 19 980 m ² bois 1 834 m ²	Fr. 50.— Fr. 1 598.40 Fr. 1 786.60
2. Parc. 686, Prodeforan, habitation et grange-écurie, 108 m ² pré et bois 26 788 m ²	Fr. 2 700.— Fr. 5 148.60
3. Parc. 716, Croz, habitation, grange-écurie, grenier, 118 m ² pré 20 477 m ² bois 5 384 m ²	Fr. 24 500.— Fr. 10 238.— Fr. 1 180.—
4. Parc. 718, Croz, habitation et grange-écurie, 128 m ² pré et bois 7249 m ²	Fr. 5 500.— Fr. 5 180.—
5. Parc. 743, Cerniers, habitation et grange-écurie, 118 m ² pré et bois 25 157 m ²	Fr. 1 000.— Fr. 7 320.—

Les immeubles mis en vente sont très bien situés, accessibles, pour la plus grande partie, avec jeep.

La vente aura lieu par lots. Vente en bloc réservée.

Les conditions de vente et les états des charges sont déposés à l'office des faillites de Monthey où les intéressés peuvent les consulter.

Pour tous renseignements et visiter, s'adresser au bureau de l'office des faillites de Monthey.

Monthey, le 26 janvier 1960. Office des faillites de Monthey:
J.-M. Detorrenté, préposé.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Inners der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Inners der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Graubünden *Betriebsamt Thusis* (177)

Betriebsrechtliche Liegenschaftssteigerung

Schuldner: Deesper-Rogentin Peter, Cazis/Unter-Realta. In Cazis-Unter-Realta: Kat. Nr. 509; Wohnhaus Nr. 175, Stallanbau a, Schweinestall b, Stall e, Baumgarten, Fläche total 1355 m².

Betriebsamtliche Schätzung: Fr. 15 000.—

Die Verwertung wird von Pfändungsgläubigern verlangt.

Steigerungstag: Dienstag, 22. März 1960, um 10.30 Uhr.

Steigerungsort: Zimmer Nr. 5, Rathaus, Thusis.

Eingabefrist: 2. März 1960.

Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betriebsamt während zehn Tagen vom vierzehnten Tage vor der Steigerung an.

Thusis, den 30. Januar 1960. Betriebsamt Thusis: E. Buchli.

Kt. Aargau *Betriebsamt Unterkulm* (182^a)

Schuldnerin: Kontorus A.-G., Treuhand- und Immobilien-Gesellschaft, mit Sitz in Uttwil (TG).

Liegenschaften:

Grundbueh Unterkulm Nr. 1720, Kat.-Pl. 13,14/1322, 90,67 ar. Bauland, Winkelmatl;

Grundbueh Unterkulm Nr. 1730, Kat.-Pl. 13/1333, 6,18 ar. Bauland, Winkelmatl;

Grundbueh Unterkulm Nr. 1732, Kat.-Pl. 13/1335, 6,67 ar. Bauland, Winkelmatl.

Betriebsamtliche Schätzung: Fr. 70 000.—

Die Verwertung wird verlangt infolge Betreibung des Pfandgläubigers im 2. Rang.

Steigerungstag und -ort: Dienstag, 1. März 1960, 14 Uhr, im Gasthof «Zür Sonne», Unterkulm.

Eingabefrist: bis 13. Februar 1960.

Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betriebsamt während zehn Tagen vom 14. Tage vor der Steigerung an.

Es findet nur eine Steigerung statt.

Unterkulm, den 20. Januar 1960. Betriebsamt Unterkulm.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselngabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordatale et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordatale.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Luzern *Konkurskreis Luzern-Land* (183)

Schuldner: Naepflin-Felix Theo, Geflügelfarm, Feldmätteli, Malters.

Datum der Stundungsbewilligung durch den Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Land in Kriens: 12. Januar 1960.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis und mit 11. Mai 1960.

Sachwalter: Franz Widmer, Sachwalter- und Inkassobureau, Pilatusstrasse 3a, Luzern.

Eingabefrist: bis und mit 20. Februar 1960. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 12. Januar 1960, innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 20. April 1960, 14.30 Uhr, im Hotel «Continental», 1. Stock, Morgartenstrasse 4, in Luzern.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Ct. de Neuchâtel *Arrondissement de La Chaux-de-Fonds* (171)

Débiteur: Brandt René, Erbé, fabrication, achat et vente d'horlogerie, rue de la Serre 41, à La Chaux-de-Fonds.

Date de l'octroi du sursis par ordonnance du président du Tribunal de La Chaux-de-Fonds: 22 janvier 1960.

Durée du sursis: 2 mois, expirant le 22 mars 1960.

Commissaire au sursis: Maurice Favre, avocat et notaire, avenue Léopold-Robert 66, à La Chaux-de-Fonds.

Délai pour les productions: jusqu'au 27 février 1960, en mains du commissaire.

Assemblée des créanciers: le mercredi 9 mars 1960, à 14 heures, au rez-de-chaussée de l'Hôtel judiciaire, avenue Léopold-Robert 3, à La Chaux-de-Fonds.

Examen des pièces: dès le 27 février 1960, auprès du commissaire.

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (185)

Débiteur: Frieden André, terminage de boîtes or et acier, anciennement atelier rue de la Coulouvrenière 40, anciennement atelier rue des Eaux-Vives 11, et rue du Stand (app) 48, Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 20 janvier 1960.

Durée du sursis: 4 mois.

Commissaire au sursis concordataire: Jean Joye, préposé à l'office des faillites, Genève.

Expiration du délai de production: 19 février 1960.

Assemblée des créanciers: le mardi 3 mai 1960, à 10 heures, à Genève, place de la Taconnerie 7, salle des assemblées de faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: dès le 22 avril 1960.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordatale

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Bern *Richteramt II, Bern* (178)

Herr Boeniger Alfred, Kaufmann, Schloßstrasse 16, Kőniz, hat ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf Mittwoch, den 24. Februar 1960, 9 Uhr, vor Richteramt II, Bern, Zimmer Nr. 39, im Amtshaus Bern. Der Gesuchsteller hat persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger des Alfred Boeniger können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung schriftlich bis zum 20. Februar 1960 beim Sekretariat des Richteramtes II, Bern, einreichen.

Bern, den 27. Januar 1960. Der Nachlassrichter: Troesch.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

In der heutigen Nummer erscheinen ausser den Stiftungs-Publikationen ausnahmsweise auch solche betreffend den allgemeinen Teil.

Outre les publications concernant les fondations, ce numéro contient exceptionnellement des publications de la partie générale.

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, St. Gallen, Aargau, Ticino, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

22. Januar 1960.

Versorgungswerk der Beamten der «Zürich» Versicherungsgesellschaft, in Zürich 2, Stiftung (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1955, Seite 1672). Die Unterschrift von Dr. Max Biberstein ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Franz Schmitz, von Wangen an der Aare, in Zürich, Mitglied der Stiftungsverwaltung.

22. Januar 1960.

Stiftung Eduard Maria Ankenbrand, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1957, Seite 1119), Fürsorge für das Verwaltungs- und kaufmännische Personal der «Antonin Carême Aktiengesellschaft», in Zürich, usw.

Das Stiftungsratsmitglied Anna Haslebacher hat infolge Verehelichung den Familiennamen Wylder und das Bürgerrecht von Zürich erhalten; es wohnt weiterhin in Zürich.

22. Januar 1960.

R. Zinggeler A.-G.-Stiftung, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1958, Seite 1760). Neu führt Einzelunterschrift Dr. Walter Diener, von Zürich, in Kilchberg (Zürich), Mitglied des Stiftungsrates.

22. Januar 1960.

Personalfürsorgestiftung der Firma H. Neukom A.-G., Fabrikation von Schaumgummi, in Hinwil. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 30. Dezember 1959 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «H. Neukom A.-G., Fabrikation von Schaumgummi», in Hinwil, und allenfalls deren Hinterbliebene im Alter oder bei Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall oder anderweitiger unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Dr. Hans Neukom, von Wil b. Rafz, in Hinwil, einziges Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: In Hadlikon (bei der H. Neukom A.-G., Fabrikation von Schaumgummi).

22. Januar 1960.

Fonds für ein Alters- und Wohnheim des Schweiz. Verbandes dipl. Psychiatrischwestern, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 9. September 1959 eine Stiftung. Sie bezweckt auf gemeinnütziger Grundlage die Schaffung und den Betrieb eines Alters- und Wohnheims, das zur Hauptsache den Mitgliedern des «Schweiz. Verbandes dipl. Psychiatrischwestern» offen stehen soll. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Dr. Max Hess, von und in Zollikon, Präsident; Dr. med. Robert Schweingruber, von Rüeggisberg, in Tschugg (Bern), Vizepräsident, und Rosa Fritschi, von Freienstein, in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates, sowie Anna Brugger, von Mattwil (Thurgau), in Zürich (dem Stiftungsrat nicht angehörend). Domizil: Südstrasse Nr. 105 in Zürich 8 (beim Schweiz. Verband dipl. Psychiatrischwestern).

25. Januar 1960.

Schwesternschule und Krankenhaus vom Roten Kreuz in Zürich-Fluntern, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 206 vom 5. September 1959, Seite 2475). Prof. Hans Honegger ist als Präsident des Vorstandes zurückgetreten; er bleibt jedoch Mitglied und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist in den Vorstand und zugleich als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Dr. Hans Vontobel, von Zürich und Pfäffikon (Zürich), in Zürich.

25. Januar 1960.

Personalfürsorgestiftung der Genossenschaft für Glas- und Gebäudereinigung, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 47 vom 25. Februar 1956, Seite 523). Mit Beschluss vom 29. Dezember 1959 hat der Bezirksrat Zürich die Stiftungs-urkunde geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

26. Januar 1960.

Hugo und Johanna Cohn-Sello Stiftung, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 71 vom 24. März 1956, Seite 783), Schutz von älteren Leuten vor Not usw. Die Unterschrift von Dr. Walter Wreschner ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Jacques Zucker, von Wettswil a. A., in Zürich, Präsident des Stiftungsrates; Jacques Winkler, von Zürich, in Zollikon, und Theodor Oppenheim, von Endingen (Aargau), in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

27. Januar 1960.

Fürsorgekasse des Personals der Firma Hess & Cie., Pilgersteg-Rüti/ZH., in Rüti (SHAB. Nr. 157 vom 7. Juli 1956, Seite 1771). Die Unterschrift von Walter Hänseberger ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Hugo Wyser, von Niedergösgen, in Rüti (ZH), Mitglied des Stiftungsvorstandes und Geschäftsführer.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

21. Januar 1960.

Fürsorgestiftung der «Herberge zur Heimat», in Bern (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1954, Seite 2396). Die Unterschrift von Werner Christener ist erloschen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Geschäftsführer oder dem Kassier. Es sind dies: Walter Lüthi, von Lützelflüh und Basel, in Bern, Präsident; Georg Wyss, von Brienz (Bern), in Bern, Vizepräsident (beide neu); Paul Haller, Geschäftsführer und Personalvertreter, und Ernst Maurer, von Vechigen, in Bern, Kassier (der letztere neu).

21. Januar 1960.

Pensionskasse der Gewerbekasse in Bern, in Bern (SHAB. Nr. 92 vom 20. April 1957, Seite 1066). Die Unterschriften der Stiftungsräte Fritz Häfliger, Präsident, und Rudolf Keller, Mitglied, sind erloschen. Hans Tschumi, von Wolfsberg, in Bern, ist neuer Präsident und Hans Jordi, von Bern, in Köniz, neues Mitglied des Stiftungsrates. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen zu zweien.

21. Januar 1960.

Wohlfahrts- und Unterstützungsfonds der Haco-Gesellschaft A.G. Gümligen, in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 304 vom 29. Dezember 1951, Seite 3239). Mit Genehmigung des Gemeinderates von Muri vom 25. November 1959 und des Regierungsrates des Kantons Bern vom 15. Dezember 1959 als Aufsichtsbehörden wurde der Name der Stiftung durch öffentliche Urkunde vom 18. November 1959 geändert in Wohlfahrts- und Unterstützungsfonds der Haco A.G. Gümligen.

Bureau Interlaken

20. Januar 1960.

Personalfürsorgestiftung der Firma Eduard Jobin & Cie., in Brienz. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 8. Januar 1960 eine Stiftung. Sie bezweckt die Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma bzw. ihre Hinterbliebenen im Alter oder bei Krankheit, Invalidität, Unfall und Tod. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 2 bis 5 Mitgliedern, der durch die Stifterfirma ernannt wird. Ihm gehören an: Eduard Jobin-Erni, von Saignelégier, in Brienz, Präsident, und Fritz Trauffer, von Grindelwald, in Hofstetten, Sekretär. Sie führen Kollektivunterschrift. Domizil der Stiftung: «in der Wydi», im Bureau der Firma «Eduard Jobin & Cie.»

20. Januar 1960.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hotel Weisses Kreuz AG, in Interlaken. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. Dezember 1959 eine Stiftung. Sie bezweckt die Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma bzw. ihre Hinterbliebenen im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod und Arbeitslosigkeit. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat. Er besteht aus drei Mitgliedern und wird von der Stifterfirma gewählt, wobei mindestens ein Mitglied dem Kreise der Begünstigten anzugehören hat. Dem Stiftungsrat gehören an: Hans Sterchi, von Matten, in Zürich, Präsident; Frieda Bieri-Sterchi, von Schangnau, in Interlaken, und Willy Dormond, von Ollon (Waadt), in Interlaken. Hans Sterchi führt Einzelunterschrift. Frieda Bieri und Willy Dormond zeichnen kollektiv. Domizil der Stiftung: bei der Stifterfirma, in Interlaken.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

26. Januar 1960.

Personalfürsorgestiftung der Firma Gebr. Daepf A.G. Kieswerk Oppligen, in Oppligen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 20. Januar 1960 eine Stiftung. Sie bezweckt die Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma bzw. ihre Hinterbliebenen im Alter oder bei Krankheit, Invalidität und Tod. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 2 bis 5 Mitgliedern. Den Destinatären wird mindestens eine Vertretung im Stiftungsrat eingeräumt, die vom Personal gewählt wird. Die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates werden von der Stifterfirma bestimmt. Der Präsident und der Vizepräsident des Stiftungsrates zeichnen einzeln. Die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Es sind dies: Fritz Daepf-Haldmann, von und in Oppligen, Präsident; Hans Daepf-Krenger, von und in Oppligen, Vizepräsident; Gottfried Peter, von Radelfingen, in Oppligen, Sekretär; Willy Lüthi, von Lauperswil, in Thun. Domizil der Stiftung: Oppligen, am Sitze der Firma Gebr. Daepf A.G. Kieswerk Oppligen.

Bureau Schwarzenburg

21. Januar 1960.

Personalfürsorgefonds der Amtersparnkasse Schwarzenburg, in Schwarzenburg (SHAB. Nr. 80 vom 7. April 1945, Seite 790). Aus dem Stiftungsrat sind ausgeschieden Albert Flückiger, Präsident, Ernst Schumacher, Vizepräsident, und Armin Weiss, Sekretär; ihre Unterschriften sind erloschen. In den Stiftungsrat wurden neu gewählt: Christian Staub, von Wahlern, in Aekenmatt, Gemeinde Wahlern, Präsident; Johann Hauser, von Guggisberg, in Schwendi, Gemeinde Guggisberg, Vizepräsident; Fritz Bühlmann, von Eggwil, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, Sekretär. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär kollektiv, wie bisher.

Luzern — Lucerne — Lucerna

25. Januar 1960.

Personalfürsorgestiftung der Fa. Joh. Galliker A.G. Emmenbrücke, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Laut öffentlicher Urkunde und Statut vom 30. Dezember 1959 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Krankheit, Invalidität sowie von besonderen Notlagen. Verwaltungsrat ist der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, von dem ein Mitglied dem Kreis der Begünstigten angehören muss. Präsident Robert Galliker sen. und das Mitglied Robert Galliker Sohn, beide von und in Emmen, zeichnen zu zweien. Adresse der Stiftung: Gerliswilerstrasse 20 (bei der Firma).

25. Januar 1960.

Fürsorgefonds der Bosshardt & Co. A.G., in Luzern (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1958, Seite 1157). In den Stiftungsrat wurde gewählt Huldreich Krähenbühl, von Wimmis, in Luzern. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten des Stiftungsrates, Albin Tanner, dessen Einzelunterschrift erloschen ist.

25. Januar 1960.

Wohlfahrtsstiftung der Fa. Aktiengesellschaft Arthur Bründler, Ebikon b. Luzern, in Ebikon (SHAB. Nr. 6 vom 10. Januar 1953, Seite 56). Die Unterschrift von Karl Büeler ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates ist Marie Brun, von und in Ebikon. Der Präsident zeichnet mit je einem der beiden andern Stiftungsratsmitglieder.

27. Januar 1960.

Personalfürsorgestiftung der Fa. M. Elnöther, in Sempach-Station, Gemeinde Neuenkirch (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1958, Seite 97). Die Unterschrift von Arnold Fraefel ist erloschen. Neues Stiftungsratsmitglied ist Gaston Zimmermann, von Vitznau, in Olten. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

26. Januar 1960.

Wohlfahrtsfonds des Konsumverein Mümliswil, in Mümliswil, Gemeinde Mümliswil-Ramiswil (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1958, Seite 394). Die Unterschrift von Linus Baumgartner ist erloschen. Neu führt der Präsident des Stiftungsrat Unterschrift zu zweien: Ernst Haefeli-Latscha, von und in Mümliswil.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

27. Januar 1960.

Arbeiter-Unterstützungsfonds der Schappespinnerei Zimmerlin, Foreart & Cie. A.G., in Basel (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1951, Seite 176). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Fritz Stückelberger, Präsident, und Alfred Weber-Düring sind erloschen. Neu führen Unterschrift die Stiftungsratsmitglieder Margrit Stoekli und Carl Moesch, beide von und in Basel. Das bisherige Mitglied Fritz Eichner-Helfenberger ist nun Präsident. Alle zeichnen zu zweien.

27. Januar 1960.

Personalfürsorgestiftung der Firma Th. Burckhardt-Sarasin & Sohn, in Basel (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1955, Seite 3383). Infolge Aufgabe des Geschäftes der Firma Th. Burckhardt-Sarasin & Sohn und nach vollständiger Ueberführung der Stiftungsmittel an begünstigtes Personal wird die Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 4. Dezember 1959 im Handelsregister gelöscht.

27. Januar 1960.

Stiftung der Firma Rumpf'sche Kreppweberei Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 188 vom 15. August 1959, Seite 2300). Die Stiftung wird wegen Erschöpfung der Mittel mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde vom 28. Dezember 1959 gelöst.

27. Januar 1960.

Fürsorgefonds der Motorkanonenbatterie 86, in Basel (SHAB. Nr. 55 vom 6. März 1948, Seite 671). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Bernhard Fürstenberger, Präsident, Philipp Jaussi und Karl Mehofer sind erloschen. Unterschrift zu zweien wurde erteilt an die neuen Mitglieder des Stiftungsrates: Urs Burckhardt, Präsident, von und in Basel; Emil Tanner, von Riehen, in Basel, und Peter Furrer, von Zürich, in Bern. Neues Domizil: Luftmattstrasse 15 (beim Präsidenten).

27. Januar 1960.

Fürsorgegestiftung der Impoleo Basel, in Basel (SHAB. 236 vom 10. Oktober 1953, Seite 2411). Die Unterschrift des Emanuel Lotz ist erloschen. Unterschrift zu zweien wurde erteilt an das neue Mitglied des Stiftungsrates Otto Miethe, von und in Basel. Domizil: Aeschensplatz 2 (behördliche Aenderung).

27. Januar 1960.

Stiftung für die Angestellten der Lanafina A.G., in Basel (SHAB. Nr. 254 vom 31. Oktober 1959, Seite 2988). Die Stiftung wird nach vollständiger Verwendung des Vermögens zu Gunsten von Destinatären mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 12. Januar 1960 gelöst.

Schaffhausen — Schaffhouse — Seiaffusa

21. Januar 1960.

Personal-Fürsorgegestiftung der Firma Walter Bürgin, Transporte, Schaffhausen, in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 3. Dezember 1959 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Einzelfirma «Walter Bürgin», in Schaffhausen, sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat aus 2 bis 4 Mitgliedern, welche von der Stifterfirma bestimmt werden. Ihm gehören an: Walter Bürgin, von und in Schaffhausen, als Präsident, und als weitere Mitglieder Agnes Bürgin-Baldau, von und in Schaffhausen, und Kurt Ogg, von Thayngen, in Schaffhausen. Die Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Einzelunterschrift. Domizil der Stiftung: Alpenstrasse 143 (bei der Stifterfirma).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

22. Januar 1960.

Personalfürsorgegestiftung der Firma Kindlimann A.G., Zürich, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1958, Seite 1835). Der Stiftungsrat hat mit Beschluss vom 16. Juli 1959 den Sitz der Stiftung nach Wil verlegt. Die Stiftungsbestimmungen vom 9. Oktober 1959 wurden dementsprechend durch Regierungsratsbeschluss des Kantons St. Gallen als Aufsichtsbehörde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: Personalfürsorgegestiftung der Firma Kindlimann AG, Wil. Die Stiftung wurde am 25. Juni 1958 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1958, Seite 1835). Sie bezweckt, das Personal der Firma «Kindlimann A.G.» gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter zu schützen, im Falle des Todes, von Angestellten an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Angestellten von ihm unterhaltenen Personen Zuwendungen auszurichten sowie in andern Härtefällen (wie z. B. langdauernde oder kostspielige Krankheit oder Unfall) den Angestellten Unterstützung zu gewähren. Die Unterschrift von Dr. Jürg Schurter ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Heinz Oberle, von Full (Aargau), in Wil. Weiter gehören, wie bisher, dem Stiftungsrat an: Hans Kindlimann, von Wald (Zürich) und Zürich, in Zürich, Präsident, und Erich Benteler, deutscher Staatsangehöriger, in Heppen (Deutschland). Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsdomizil: bei der Stifterfirma, Toggenburgerstrasse 120.

Aargau — Argovie — Argovia

20. Januar 1960.

Personalfürsorgegestiftung der Firma Karl Mutter, Tisch- und Stuhlfabrik AG in Kleindöttingen, in Böttstein. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. Dezember 1959 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die männlichen und weiblichen Arbeitnehmer der Firma «Karl Mutter, Tisch- u. Stuhlfabrik A.G.» bei Alter, Krankheit, Unfall, beziehungsweise bei deren Ableben für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ihren ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe sind der aus 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Karl Mutter-Würtenberger, von Böttstein, in Kleindöttingen, Gemeinde Böttstein, als Präsident des Stiftungsrates, führt Einzelunterschrift. Kollektiv zu zweien zeichnen die Stiftungsratsmitglieder Karl Mutter-Schwere, Josef Mutter, diese beiden von Böttstein, in Kleindöttingen, Gemeinde Böttstein, und Dora Geiger, von Ermatingen, in Döttingen (Aktuarin). Domizil: Bureau der Firma.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

26 gennaio 1960.

Fondo di previdenza per il personale della Officine Bertoglio Società Anonima, in Viganello. Sotto questa denominazione si è costituita, con atto notarile in data 21 dicembre 1959, una fondazione. Essa ha per scopo la previdenza a favore del personale della «Officine Bertoglio Società Anonima», a Viganello, nonché dei loro familiari e superstiti, in modo particolare il pagamento di indennità e di contributi agli impiegati ed operai di ogni categoria, in caso di vecchiaia, malattie, invalidità, infortuni e morte. La gestione della fondazione è amministrata da un consiglio di fondazione composto di quattro membri, di cui 2 scelti dal consiglio di amministrazione della «Officine Bertoglio Società Anonima» che ne designa anche il presidente, e due scelti tra il personale, dei quali uno designato dagli impiegati e l'altro dagli operai. Il consiglio di fondazione è così composto: Luigi Ottaviani di Elvezio, di nazionalità italiana, in Lugano, presidente; Cesare Bertoglio fu Edoardo, da Castagnola, in Viganello; Claudio Cornara di Pasquale, da ed in Lugano, e Carlo Petralli di Attilio, da Valcolla, in

Piandera di Valcolla. La fondazione è vincitata dalla firma collettiva a due del presidente con un membro del consiglio di fondazione. Recapito: Via agli Orti, c/o Officine Bertoglio Società Anonima.

Genf — Genève — Ginevra

21 janvier 1960.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Au Mortier d'Or S.A. à Genève, fondation (FOSC. du 3 juin 1946, page 1669). Les pouvoirs d'Adolphe Erni sont radiés. Robert Leemann, de et à Genève, a été nommé membre et président du conseil de fondation avec signature collective à deux.

Allgemeiner Teil - Partie générale - Parte generale

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Fribourg, Schaffhausen, Thurgau, Vaud, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

25. Januar 1960. Armaturen usw.

Forster & Co., FOCOM, in Zürich 10, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 106 vom 11. Mai 1959, Seite 1326), Handel mit und Fabrikation von Armaturen und sanitären Apparaten, Handel mit Bedarfsartikeln für die Installationen von Heizungen. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Nikolaus (nicht wie eingetragen Niklaus) Forster und die Kommanditärprokuristin Doris Forster-Schlötterbeck wohnen in Zürich 10. Fabrikation von und Handel mit sanitären Apparaten gehören nicht mehr zum Geschäftsbereich.

25. Januar 1960.

Forster & Co., Sanitär, in Zürich 10. Unter dieser Firma sind Nikolaus Forster, von Happerswil (Thurgau), in Zürich 10, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, sowie mit im Sinne von Art. 177, Abs. 3, ZGB, erteilter Zustimmung, Doris Forster geb. Schlötterbeck, von Happerswil (Thurgau), in Zürich, als Kommanditärin mit einer aus Sondergut stammenden Summe von Fr. 10 000, und Max Stoeker, von Jenins (Graubünden), in Zürich, als Kommanditär mit einer Summe von Fr. 10 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1960 ihren Anfang genommen hat. Es wurden erteilt Einzelunterschrift an die Kommanditärin Doris Forster geb. Schlötterbeck, sowie Kollektivprokura zu zweien an den Kommanditär Max Stoeker. Fabrikation von und Handel en gros mit sanitären Apparaten. Nordstrasse 152.

26. Januar 1960.

Karl Weber, Emballeur, in Zürich (SHAB. Nr. 289 vom 11. Dezember 1959, Seite 3426). Einzelprokura ist erteilt worden an Marta Brunnschweiler, von Hauptwil (Thurgau), in Zürich.

26. Januar 1960. Gemälde usw.

Kurt Meissner, in Zürich (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1956, Seite 127), Handel mit Gemälden usw. Neues Geschäftsdomizil: Florastrasse 1.

26. Januar 1960.

Möbelhaus Flach, Inhaber B. Zimmermann, in Zürich (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1958, Seite 3454). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

26. Januar 1960. Kräuterspezialitäten usw.

B. Zimmermann, in Zürich (SHAB. Nr. 87 vom 17. April 1959, Seite 1090), Kräuterspezialitäten usw. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

26. Januar 1960.

Gstag, Gesellschaft für Schwingungstechnik AG, Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. Dezember 1959 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die ingenieurmässige Projektierung von schwingungsisolierten Maschinen Gründungen und Fundamentierungen. Sie nimmt schwingungstechnische Untersuchungen an schwingungserzeugenden Maschinenanlagen vor, stellt schwingungstechnische Gutachten aus, projektiert die Gesamtanordnung von «Schwingungsfundamenten» und Maschinenspeziallagerungen, entwickelt und verkauft schwingungstechnische Isolierelemente in Form von Stoffdämmern und Spezial-Federisolatoren sowie gedämpfte Federsysteme. Die Gesellschaft kann sich an Betrieben der Branche beteiligen sowie Liegenschaften erwerben und verkaufen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 80 000 und ist zerlegt in 80 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem aus 1 bis 5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören mit Einzelunterschrift an: Walter Siegenthaler, von Trub, in Zürich, als Präsident; Diether Uderstädt, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart-Degerloch, als weiteres Mitglied und Geschäftsführer, und Werner Ramp, von Zell (Zürich), in Regensdorf, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Uraniastrasse 4, in Zürich 1 (bei der Ostschweizerischen Treuhand-Gesellschaft).

26. Januar 1960. Waren aller Art, Liegenschaften usw.

Casana-Handels AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. und 25. Januar 1960 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt vornehmlich Handel mit Waren aller Art sowie ferner Erwerb, Ueberbauung, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften, Uebernahme und Ausführung von Bauarbeiten aller Art und Finanzierung von Bauvorhaben. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Dem aus einem bis fünf Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Dr. Werner Meili, von Zürich und Weislingen, in Rüschlikon, als Präsident, und Willy Lutz, von und in Thal (St. Gallen), als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Splügenstrasse 3, in Zürich 2 (bei Dr. Werner Meili).

26. Januar 1960. Liegenschaften usw.

Hochhaus zur Palme A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 9 vom 13. Januar 1960, Seite 107). Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften usw. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Oskar Strub, von und in Zürich. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Heinz Rudolf Wuffli, von Rothrist, in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Bäregasse 10, in Zürich 1 (bei der Schweizerischen Kreditanstalt).

26. Januar 1960.

Aktiengesellschaft für rationelle Verpackung (Société anonyme pour l'emballage rationnel), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 136 vom 16. Juni 1959, Seite 1706). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Erieh Glas, von Zürich, in Küsnacht (Zürich), und an Paulus Stutz, von Winkel (Zürich), in Affoltern am Albis.

26. Januar 1960.

Metallbau A.G. Zürich, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 39 vom 17. Februar 1958, Seite 469), Betrieb von Konstruktionswerkstätten für Eisen- und Maschinenbau usw. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Dr. Heinz Hämmerli, von Vinclz (Bern), in Zug.

26. Januar 1960. Lufttechnische Anlagen usw.

Luwa A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 139 vom 19. Juni 1959, Seite 1746), Fabrikation, Vertrieb und Installation von luft- und wärmetechnischen Anlagen usw. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Dr. Heinz Hämmerli, von Vinclz (Bern), in Zug.

26. Januar 1960. Chemische Produkte usw.

Kurt Vogelsang A.-G., in Schwerzenbach (SHAB. Nr. 292 vom 15. Dezember 1959, Seite 3462), Fabrikation, Import und Verkauf von chemischen Produkten usw. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Hans Rolf Gut, von Dägerlen (Zürich), in Pällanden.

26. Januar 1960. Waren aller Art.

Maroma AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 161 vom 15. Juli 1959, Seite 2008), Handel mit Waren aller Art usw. Einzelprokura ist erteilt worden an Willy Quantius, von und in Zürich.

26. Januar 1960.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Rickenbach, in Rickenbach (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1952, Seite 2022). Die Unterschriften von Karl Hofmann, Otto Bänninger, Jakob Amsler und Benjamin Mörgeli sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Max Strauss, als Präsident, Hans Maurer, als Vizepräsident, und Paul Widmer, als Aktuar, alle von und in Rickenbach (Zürich). Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar. Zum Verwalter mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Max Mörgeli, von und in Rickenbach (Zürich).

26. Januar 1960.

Migros-Genossenschafts-Bund, in Zürich 5, Genossenschaft (SHAB. Nr. 204 vom 3. September 1959, Seite 2454). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an: Max Hauser, von und in Zürich; Karl Schibli, von Zürich und Fislibach, in Zürich; Karl Wolbold, von Arbon, in Zürich, und Peter Zoller, von Au (St.Gallen) und Zürich, in Zürich.

26. Januar 1960. Weine, Spirituosen.

Seb. Saccone, in Zürich (SHAB. Nr. 19 vom 26. Januar 1959, Seite 278), Handel mit Weinen und Spirituosen. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Seb. Saccone, Inhaberin Alice Zimmermann», in Zürich, erloschen.

26. Januar 1960. Weine, Spirituosen.

Seb. Saccone, Inhaberin Alice Zimmermann, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Alice Zimmermann, von Zürich, in Zürich 3. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelfirma «Seb. Saccone», in Zürich, übernommen. Einzelunterschrift ist erteilt an Sebastiano Saccone, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich. Handel mit Weinen und Spirituosen. Flössergasse 10.

26. Januar 1960. Wolle, Wollabfälle.

K. Gysling, vorm. C. Hochstrasser, in Zürich (SHAB. Nr. 232 vom 5. Oktober 1937, Seite 2239), Handel mit Wolle und Wollabfällen. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «C. Gysling-Smales», in Zürich, erloschen.

26. Januar 1960. Wolle, Wollabfälle.

C. Gysling-Smales, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Carlo Gysling-Smales, von Zürich, in Zürich 8, in Gütertrennung lebend. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelfirma «K. Gysling, vorm. C. Hochstrasser», in Zürich, übernommen. Einzelunterschrift ist erteilt an Karl Gysling, von und in Zürich. Handel mit Wolle und Wollabfällen. Seefeldstrasse 112.

26. Januar 1960. Kraftwein, Kräutersirup.

G. Julmi, in Uster. Inhaber dieser Firma ist Gottfried Julmi, von Boltigen (Bern), in Uster. Fabrikation von und Handel mit Kraftwein und diätetischem Kräutersirup. Emdwiesenstrasse, Nossikon.

Bern — Berne — Berna*Bureau Aarwangen*

25. Januar 1960.

Lagerhausgenossenschaft Emmental, bisher in Burgdorf, Genossenschaftsverband (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1957, Seite 3355). In der Delegiertenversammlung vom 11. April 1959 hat der Genossenschaftsverband die Statuten revidiert. Die Firma wurde geändert in **Lagerhausgenossenschaft Emmental-Oberaargau** und der Sitz von Burgdorf nach Langenthal verlegt. Der Genossenschaftsverband bezweckt den rationalen Warenumschlag zwischen den ihr angeschlossenen Konsumgenossenschaften und dem Verband schweizerischer Konsumvereine (V.S.K.), insbesondere durch gemeinsamen Einkauf und gemeinsame Lagerung der von den Mitgliedern benötigten Waren sowie durch Errichtung oder Uebernahme eines Lagerhauses oder Beteiligung an einem solchen. Es werden Anteilscheine zu Fr. 500 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Lagerhausgenossenschaft haftet nur ihr Vermögen. Die Einberufung der Delegiertenversammlung erfolgt durch Publikation im «Schweiz. Konsumverein», im «Bulletin» des V.S.K. oder auf dem Zirkularwege. Die Bekanntmachungen erfolgen, soweit sie gesetzlich vorgeschrieben sind, im Schweizerischen Handelsamtsblatt, sonst im «Schweiz. Konsumverein» oder im «Bulletin» des V.S.K. Die Verwaltung besteht aus 9 Mitgliedern. Hans Althaus, von Unterlangenegg, in Bern, Präsident; Max Meyer, von Muttenz, in Herzogenbuchsee, Vizepräsident; Josef Linder, von Reichenbach, in Kirchberg (Bern), Sekretär, sowie der Geschäftsleiter Jules Grüter, von Luzern, in Burgdorf, zeichnen zu zweien. Die Unterschrift von Robert Wullschlegler ist erloschen. Geschäftslokal: bei der Konsumgenossenschaft Langenthal, Lotzwilstrasse 3, in Langenthal.

26. Januar 1960. Zentralheizungen, Lüftungen, wärmetechnische Anlagen. **Anderegg AG**, Zweigniederlassung Langenthal, Bau von Zentralheizungen, Lüftungen und wärmetechnischen Anlagen (SHAB. Nr. 10 vom 15. Januar 1959, Seite 133), mit Hauptsitz in Solothurn. Die Prokura von Ernst Zimmerli ist erloschen. Paul Hurter führt nun für das Gesamtunternehmen Einzelprokura.

Bureau Bern

25. Januar 1960.

Grammo-Studio Walter Lederer, in Bern, Handel mit Schallplatten und Grammoanlagen (SHAB. Nr. 301 vom 28. Dezember 1959, Seite 3602). Der Inhaber hat Einzelprokura erteilt an seine Ehefrau Markéta Lederer geb. Kammel, von und in Bern.

25. Januar 1960.

Wüthrich, Schuhhaus zum Zytglogge, in Bern (SHAB. Nr. 82 vom 9. April 1956, Seite 898). Die Firma wurde geändert in **Wüthrich, Schuhhaus zur Post**. Die Firmainhaberin heisst nun infolge Verheiratung Johanna Reich verw. Wüthrich geb. Leibundgut, nun von Bern, Ehefrau des Arthur Reich, der seine Zustimmung zum Geschäftsbetrieb erteilt hat. Neues Geschäftsdomizil: Aarberggasse 61.

25. Januar 1960. Bürsten, Korbwaren usw.

H. Bachofner, in Zollikofen. Inhaber der Firma ist Hans Bachofner, von Oberhalb, in Zollikofen. Handel mit Bürsten, Korbwaren und Waren aller Art. Aegelseweg 29.

25. Januar 1960. Bauten usw.

Losinger & Co. A.G., in Bern, Uebernahme und Durchführung von Bauten und Bauarbeiten jeder Art usw. (SHAB. Nr. 203 vom 2. September 1959, Seite 2443). Die Prokura von Hans Losinger ist erloschen.

25. Januar 1960. Tea-Room.

Geschwister Wenger, in Bern, Betrieb des Tea-Rooms «Parana», Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 191 vom 18. August 1958, Seite 2222). Die Gesellschaft ist infolge Todes der Gesellschafterin Frieda Wenger aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht. Aktiven und Passiven werden übernommen durch den Gesellschafter Fritz Wenger, als Inhaber der Einzelfirma «Fr. Wengers», in Bern.

25. Januar 1960. Tea-Room.

Fr. Wenger, in Bern. Inhaber der Firma ist Fritz Wenger, von Buchholterberg, in Bern. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Geschwister Wenger», in Bern, übernommen. Betrieb des Tea-Rooms «Parana». Kesslergasse 38.

Bureau Nidau

20. Januar 1960. Möbel.

Gehr. Jost Aktiengesellschaft, in Nidau, Möbelfabrik (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1958, Seite 2639). Fritz Jost, bisher Vizepräsident des Verwaltungsrates, ist infolge Todes aus der Verwaltung ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Olga Rein, von Brügg, in Nidau, als Vizepräsidentin, und Theresia Jost-Bertolini, von Wynigen, in Nidau. Ernst Jost führt Einzelunterschrift. Olga Rein behält ihre Einzelprokura. Hugo Sprenger, von Tuttwil (Thurgau), in Bremgarten (Bern), ist zum Geschäftsführer ernannt worden. Er führt Einzelunterschrift.

25. Januar 1960. Obst, Gemüse, Waren aller Art.

Niederöst A.G. Nidau, in Nidau. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 14. Januar 1960 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Handel mit Obst und Gemüse sowie Waren aller Art. Sie tätigt Inland-, Import-, Export- und Transitgeschäfte und kann sich an andern Firmen beteiligen, wenn dies zur Erreichung des Gesellschaftszweckes gegeben erscheint. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Franken 100 000 und zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma «Niederöst-Ringold & Sohn», in Olten, vier Autos, Obst, Gemüse und Landesprodukte, sowie weitere Mobilien zum Preise von höchstens Fr. 80 000. Passiven übernimmt die Gesellschaft dagegen nicht. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien: Paul Lanz, von Rohrbach bei Huttwil, in Langenthal, als Präsident, sowie Rudolf Glauser-Salzmann, von Kräuchthal, in Basel, und Erhard Mundwiler, von Basel, in Bremgarten bei Bern, als Mitglieder. Geschäftsdomizil: Hauptstrasse 108, in Nidau (eigene Adresse).

Freiburg — Fribourg — Friburgo*Bureau de Fribourg*

26. janvier 1960.

Syndicat d'élevage de la race fâchetée noire de Treyvaux, à Treyvaux, société coopérative (FOSC. du 2 mars 1950, N° 51, page 579). Pacifique Roulin n'est plus président et Fabien Yerly n'est plus secrétaire du comité; leurs signatures sont radiées. Ont été élus: président: Pierre Yerly, de et à Treyvaux (inscrit comme membre); secrétaire-caissier: Jean Guillet, de et à Treyvaux. La société est engagée par la signature du président ou de son remplaçant collectivement avec le secrétaire ou le caissier.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

26. Januar 1960.

Meier & Cie., Inhaber Dr. Carl Oechslin & Cie., Buchdruckerei und Verlag der «Schaffhauser Nachrichten», in Schaffhausen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 286 vom 8. Dezember 1959, Seite 3375). Die Prokura von Dr. Peter Hess ist infolge Todes erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

25. Januar 1960.

Mittel-Thurgaubahn-Gesellschaft, in Weinfelden, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 197 vom 26. August 1959, Seite 2389). Dr. h. c. Franz Knapp ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde Dr. Bruno Helmle, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz, in den Verwaltungsrat gewählt. Er führt Kollektivunterschrift mit je einem andern Unterschriftsberechtigten.

25. Januar 1960. Schweissapparate usw.

A. Favre, in Weinfelden. Firmainhaber ist André Favre, von Cormoret (Bern), in Pully (Waadt). Import und Verkauf von Schweissmaterial, Schweissapparaten und Zubehör. Austrasse 10.

25. Januar 1960. Geflügel.

Frau Anna Hürliemann, in Amriswil, Geflügelfarm (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1949, Seite 1968). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

25. Januar 1960. Käserei, Schweinemast.

G. Urben, in Ermatingen, Käserei und Schweinemast (SHAB. Nr. 249 vom 23. Oktober 1916, Seite 1619). Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

25. Januar 1960. Käserei, Schweinemast.

Edwin Urben, in Ermatingen. Firmainhaber ist Edwin Urben, von Inkwil (Bern), in Ermatingen. Käserei und Schweinemast.

25. Janvier 1960. Südfrüchte, Gemüse usw.
Frau B. Eugenio, in Romanshorn, Südfrüchte-, Gemüse- und Delikatessenhandlung (SHAB. Nr. 118 vom 21. Mai 1951, Seite 1247). Die Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen. Aktiven und Passiven wurden von der Firma «Emilio Eugenio» in Romanshorn, übernommen.

25. Janvier 1960. Südfrüchte, Landesprodukte.
Emilio Eugenio, in Romanshorn. Firmeninhaber ist Emilio Eugenio, von und in Romanshorn. Er hat die Aktiven und Passiven der Firma «Frau B. Eugenio», in Romanshorn, übernommen. Einzelpatente ist erteilt an Erika Eugenio-Giger, von und in Romanshorn. Handel mit Südfrüchten und Landesprodukten. Bahnhofplatz 1.

25. Janvier 1960. Leder.
Feller & Co., in Oberhofen-Münchenwilten, Lederhandlung und Lederstanzerei, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 270 vom 18. November 1957, Seite 3017). Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Hedwig Feller-Heusser wohnt in Zürich.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

25 janvier 1960. Participations.
Parfita S.A., à Lausanne (FOSC. du 11 novembre 1959, page 3098). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 12 janvier 1960, la société a décidé de transformer les 80 actions de 5000 fr. formant la totalité du capital social en 4000 actions de 100 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 400 000 fr., divisé en 4000 actions de 100 fr. chacune, nominatives.

25 janvier 1960.
Société d'exploitation de l'Hôtel Victoria S.A., à Lausanne (FOSC. du 17 avril 1958, page 1060). Les administrateurs Lucien Borloz et Harold Burnier sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Seul administrateur avec signature individuelle: René Haeblerli, de Münchenbuchsee, à Lausanne.

25 janvier 1960. Installations électriques.
Charles Rochat, à Lausanne, installations électriques (FOSC. du 17 juin 1938). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

25 janvier 1960. Administration de biens, participations.
Aegra A.G. (Aegra S.A.), précédemment à Bâle (FOSC. du 6 février 1959, page 126). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 13 janvier 1959, la société a décidé de transférer son siège social à Lausanne et de modifier sa raison sociale. Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Les statuts originaires du 21 mars 1927 ont été modifiés les 21 juin 1947 et 21 janvier 1959. La raison sociale est désormais: Aegra S.A. La société a pour but l'acquisition et l'administration de biens de toutes sortes, en particulier de participations industrielles ou commerciales. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Si tous les actionnaires sont connus, les convocations peuvent se faire par lettres recommandées. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. L'administrateur Alfred Veil-Gysin est démissionnaire; sa signature est radiée. Seul administrateur avec signature individuelle: Gily de Rham, de Giez (Vaud), à Mex. (Vaud). Bureaux de la société: Avant-Poste 6 (dans ses locaux).

25 janvier 1960. Immeubles.
S. I. Rue Centrale Sud S.A., à Lausanne (FOSC. du 21 janvier 1959, page 201). Bureau actuel de la société: Métropole 11 (c/o Comptoir de régie Dr P.-F. Nafflyan).

25 janvier 1960. Immeubles.
S. I. Chautemerle B., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 15 septembre 1955, page 2314), affaires immobilières. L'administratrice Anita Jaquier est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle administratrice avec signature individuelle: Evelynne-Berthe Lauper, de St-Martin (Valais), à Lausanne. Bureaux transférés: Montelly 70 (chez l'administrateur).

25 janvier 1960.
Fabrique de bonneterie J. Rime S.A., à Lausanne (FOSC. du 23 octobre 1956, page 2679). Le fondé de pouvoir Pierre Stern est nommé directeur administratif, avec signature collective à deux.

25 janvier 1960. Immeubles.
La Castorette S.A., à Lausanne (FOSC. du 11 juin 1959, page 1665), opérations immobilières. Le capital est entièrement libéré.

25 janvier 1960. Reportage, publicité, etc.
A. Regamey, à Lausanne, reportage, publicité, etc. (FOSC. du 13 octobre 1945, page 2387). La maison est radiée par suite de cessation d'activité.

25 janvier 1960. Céréales.
André et Cie, société anonyme, à Lausanne, céréales (FOSC. du 16 juillet 1959, page 1022). La procuration conférée à Fred Sutler est éteinte.

25 janvier 1960. Articles de confection, de sport, vélos, etc.
F. Attias, à Lausanne, représentations commerciales, etc. (FOSC. du 13 décembre 1938). La raison est modifiée comme suit: **Etablissement F. S. Attias**. Genre actuel de commerce: représentation, importation, exportation et commerce d'articles de confection, de sport, de plages et de bains, de vélos et accessoires pour vélos, d'articles et marchandises de diverse nature. Nouvelle adresse: Rue de Bel-Air 1.

25 janvier 1960. Confiserie, tea-room, etc.
G. Flaction, à Lausanne. Chef de la maison: Georges Flaction, de Ballaigues et l'Abergement, à Lausanne. Confiserie, pâtisserie, tea-room. Rue Centrale 6.

25 janvier 1960. Alimentation diététique.
Mme U. Hersberger, à Lausanne, alimentation diététique (FOSC. du 22 octobre 1957, page 2772). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

25 janvier 1960. Outillage électrique.
A. Schaller, à Lausanne, outillage électrique (FOSC. du 28 juillet 1958, page 2057). Le titulaire et son épouse Paulette Fernande née Beaud ont adopté le régime de la séparation de biens conventionnelle.

25 janvier 1960. Entreprise de construction.
Florian S.A., à Lausanne, entreprise de construction (FOSC. du 28 janvier 1959, page 306), société dissoute pour cause de faillite. La faillite étant clôturée, cette raison sociale est radiée d'office.

Bureau de Nyon

25 janvier 1960.
Société philanthropique de La Lignière, à Gland, association (FOSC. du 20 janvier 1956, page 173). La signature de Maynard Vernon Campbell est radiée.

Marius Berthold Fridlin, de Mulhouse, à Berne, est désigné comme président. Il signe collectivement à deux avec le secrétaire Charles Wehrli (déjà inscrit). L'association est d'autre part engagée par la signature individuelle des fondateurs de procuration Robert Gerber et André Gustave Roth (déjà inscrits).

25 janvier 1960.
Association suisse des fabricants d'aliments fourragers (VSF) (Vereinigung Schweizerischer Futtermittelfabrikanten [VSF]), à Coppet (FOSC. du 25 août 1958, page 2285). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 20 mars 1958, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

25 janvier 1960. Participations.
Saqivap S.A., à Arzier (FOSC. du 18 septembre 1956, page 2367), participations. La société ayant transféré son siège à Lenzerheide, commune de Vaz/Obervaz (Grisons) (FOSC. du 14 janvier 1960, page 126), cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Nyon.

Bureau d'Yverdon

23 janvier 1960. Transports, bois de feu.
Paul Gilliland et fils, à Yverdon, transports en tous genres et commerce de bois de feu (FOSC. du 12 mars 1958, page 705). Roland Gilliland, fils de Paul, de Combrenon-le-Grand, à Yverdon, est entré comme associé dans la société dès le 1^{er} janvier 1960. L'associé Paul Gilliland continue à engager seul la société par sa signature individuelle.

Genf — Genève — Ginevra

23 janvier 1960. Société immobilière.
Versoir-Résidence S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 18 janvier 1960, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la possession, l'exploitation et la construction d'immeubles. La société acquiert, pour le prix de 525 000 fr., un immeuble formant au cadastre de la commune de Versoir, la parcelle 4925, d'une contenance de 2 ha 65 a 59 m², avec bâtiments lieu dit «Les Champs Bachoux» et la parcelle 4087, d'une contenance de 3 a 75 m². Le capital social est de 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Edmond Ferloni, de et à Genève, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 7, rue de la Corraterie (étude de M^e Alphonse Bernasconi, notaire).

25 janvier 1960. Ferblanterie-plomberie, etc.
Robert Francioli, à Caronge. Chef de la maison: Robert-Ferdinand Francioli, de nationalité italienne, à Caronge. Entreprise de ferblanterie-plomberie et appareillage sanitaire, 10, rue de Montfalcon.

25 janvier 1960.
Société Immobilière rue Amat No 14, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 mai 1957, page 1357). Berthe Moget, décédée, n'est plus administratrice; ses pouvoirs sont radiés. Jean-Maurice Moget, de Soral, à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 1, rue du Rhône (régie Tèron, Guilloux et Gauthely).

25 janvier 1960. Matières premières, etc.
Avlon Trading Corporation S.A., à Genève, matières premières, etc. (FOSC. du 14 juin 1951, page 1445). Vladimir Halpérin et Jean Pronier ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Conseil d'administration: Jean Brunschwig, président (inscrit); Hans Müller, de Bâle, à Genève, délégué, et Konrad Ritter, de Bâle, à Genève, secrétaire, lesquels signent individuellement. Bureaux: 76, rue de Lausanne.

25 janvier 1960.
Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache Société Anonyme, à Genève (FOSC. du 17 juin 1959, page 1721). Henri Hübscher (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Joseph Reiser, membre et président du conseil d'administration (inscrit) a été nommé en outre délégué; il continue à signer collectivement à deux. Edouard Christin, membre du conseil d'administration (inscrit) a été nommé vice-président. Walter Huber (inscrit jusqu'ici comme directeur commercial) a été nommé directeur général avec signature collective à deux. Procuration collective à deux a été conférée à Johannes Egli, de et à Zurich.

25 janvier 1960. Droguerie, etc.
Duvoisin et Devernaz S.A., à Vernier, exploitation d'un commerce de droguerie en gros, produits chimiques, etc. (FOSC. du 27 avril 1959, page 1202). Frank Duvoisin n'est plus administrateur; il a été nommé directeur avec signature individuelle. Gérard-Charles Bourquin, de Vernier, à Genève, a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature individuelle.

25 janvier 1960. Produits alimentaires, etc.
Rexpot S.A., à Genève, importation et exportation de tous objets manufacturés ou non et notamment de produits alimentaires, etc. (FOSC. du 25 avril 1958, page 1144). Robert Bersier n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Edmond Favre, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 5, place de la Fusterie (bureau d'Edmond Favre, expert-comptable).

25 janvier 1960.
Société de Laiterie Modèle du Grand-Saconnex, au Grand-Saconnex, société coopérative (FOSC. du 20 juin 1939, page 1276). Les pouvoirs de François Lehmann et Jules Grosfillex sont radiés. Francis Tissot, du et au Grand-Saconnex, a été nommé président du comité; Eugène Grosfillex, du et au Grand-Saconnex, a été nommé secrétaire du comité; ils signent collectivement.

25 janvier 1960. Assurance de prévoyance.
Caisse Delco, à Carouge, société coopérative (FOSC. du 9 juin 1958, page 1573). Dans son assemblée générale du 27 novembre 1959, la société a adopté de nouveaux statuts. La société a pour but d'assurer et de garantir par une action commune de ses membres, lorsqu'ils quittent le service de la «Corderie Nationale, Delcroixriche et Cie Société Anonyme», à Carouge, ou de «Delcroixriche Sports S.A.», à Genève, pour raison d'âge, des rentes viagères déterminées par les statuts. La société est administrée par un comité de 7 membres.

25 janvier 1960.
Société Immobilière de Constructions Rustiques, précédemment à Collonge-Bellerive, société anonyme (FOSC. du 7 septembre 1912, page 2025). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 janvier 1960, le siège de la société a été transféré à Genève. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Edouard Dumont n'est plus administrateur (décédé); ses pouvoirs sont radiés. François Besson, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 20, rue de la Corraterie (régie Choisy, Dumont & Cie).

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 178629. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1959, 20 Uhr.
Heberlein & Co. AG, Wattwil (St. Gallen). — Fabrik- und Handelsmarke.
Strick- und Wirkwaren, Strumpfwaren.

CRELONDA

Nr. 178630. Hinterlegungsdatum: 10. September 1959, 17 Uhr.
Merek & Co., Inc., Lincoln Avenue, Rahway (New Jersey, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate. Pharmazeutische Drogen. Diätetische Nahrungsmittel. Desinfektionsmittel. Vertilgungsmittel für Pflanzen und Tiere. Medizinische Substanzen für die Verwendung in anti-cholinergischen, antihistaminischen und serotonin-antagonistischen Präparaten.

PERIACTIN

Nr. 178631. Hinterlegungsdatum: 21. Oktober 1959, 17 Uhr.
Aruherys Fabriksaktiefbolag, Höganäs (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bekleidungsartikel, insbesondere Damenunterkleider.

GRACITA

Nr. 178632. Date de dépôt: 9 décembre 1959, 18 h.
Schild et Cie, Société Anonyme, rue du Parc 137, La Chaux-de-Fonds.
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres et parties de montres.

FEDERATE

Nr. 178633. Hinterlegungsdatum: 10. November 1959, 18 Uhr.
Dr. h. c. A. Vogel, Hättschen, Teufen (Appenzell A.-Rh.).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kräuterwürze.

HERBAFORCE

Nr. 178634. Hinterlegungsdatum: 27. Dezember 1959, 20 Uhr.
Rudolf Meier, Wickenweg 28, Zürich 9/48. — Fabrik- und Handelsmarke.

Kondensatoren zur Trockenlegung von Mauern.



Nr. 178635. Hinterlegungsdatum: 18. November 1959, 19 Uhr.
Dr. Walter Müder, Lack- und Farbenfabrik, Aktiengesellschaft, Baden;
Büro und Fabrikation in Kilfwangen. — Fabrik- und Handelsmarke.

Wasserverdünnbare Anstrichmittel.

Durovern-Aqua

Nr. 178636. Hinterlegungsdatum: 20. November 1959, 17 Uhr.
Landolt, Hauser & Co., Näfels (Glarus). — Fabrik- und Handelsmarke.

Früchte enthaltende Nahrungsmittel und Getränke aller Art, besonders gezuckerte und ungezuckerte Fruchtsäfte und Fruchtsaftkonzentrate sowie deren Hilfsstoffe.

FRUTTELA

Nr. 178637. Hinterlegungsdatum: 23. November 1959, 17 Uhr.
Kaffee-Hag AG Feldmeilen, in Feldmeilen, Meilen (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kaffee, koffeinfreier Kaffee, Kaffee-Extrakte und Kaffee-Ersatzmittel.



Nr. 178638. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1959, 20 Uhr.
Paidol-Fabrik Dütsehler & Co., Farbgußstrasse 2, St. Gallen.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 97164. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Dezember 1959 an.

Nahrungsmittel für Menschen und Tiere, Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate, pharmazeutische Drogen, diätetische Nahrungsmittel, land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse, Getränke (ausgenommen Weine), Tabak, Desinfektionsmittel, ärztliche Instrumente, Verbandartikel, Toilettegeräte, kosmetische Produkte, chemische Erzeugnisse für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke, Farben, Öle und Fette, Klebstoffe, Reinigungsmittel, Polstermaterialien, Produkte der Textilindustrie, Leder, Papier, Bureauaterial, Spielwaren, Möbel, Teppiche, Musikinstrumente, Uhren, Bijouterie, optische, photographische und elektrische Apparate, Apparate und Geräte für Beleuchtung und Heizung, Dichtungsmaterial, Zündwaren, Metalle, Werkzeugmaschinen, Maschinen für die Landwirtschaft, für die Textilindustrie, für die Lebensmittelindustrie, für die chemische und pharmazeutische Industrie, für das Bureau, für das graphische Gewerbe sowie für den Haushalt, Fahrzeuge, Baumaterialien, Haushalt- und Gartengeräte, Porzellan, Glas, Brennstoffe.

Paidol

Nr. 178639. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1959, 20 Uhr.
Paidol-Fabrik Dütsehler & Co., Farbgußstrasse 2, St. Gallen.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 97165. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Dezember 1959 an.

Nahrungsmittel für Menschen und Tiere, Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate, pharmazeutische Drogen, diätetische Nahrungsmittel, land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse, Getränke (ausgenommen Weine), Tabak, Desinfektionsmittel, ärztliche Instrumente, Verbandartikel, Toilettegeräte, kosmetische Produkte, chemische Erzeugnisse für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke, Farben, Öle und Fette, Klebstoffe, Reinigungsmittel, Polstermaterialien, Produkte der Textilindustrie, Leder, Papier, Bureauaterial, Spielwaren, Möbel, Teppiche, Musikinstrumente, Uhren, Bijouterie, optische, photographische und elektrische Apparate, Apparate und Geräte für Beleuchtung und Heizung, Dichtungsmaterial, Zündwaren, Metalle, Werkzeugmaschinen, Maschinen für die Landwirtschaft, für die Textilindustrie, für die Lebensmittelindustrie, für die chemische und pharmazeutische Industrie, für das Bureau, für das graphische Gewerbe sowie für den Haushalt, Fahrzeuge, Baumaterialien, Haushalt- und Gartengeräte, Porzellan, Glas, Brennstoffe.

PAIDOL

Nr. 178640. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1959, 20 Uhr.
Paidol-Fabrik Dütsehler & Co., Farbgußstrasse 2, St. Gallen.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 97166. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Dezember 1959 an.

Nahrungsmittel, einschliesslich pharmazeutische, chemisch-pharmazeutische und hygienische Präparate.

Paidol-Diät-Biscuits

Nr. 178641. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1959, 20 Uhr.
Paidol-Fabrik Dütsehler & Co., Farbgußstrasse 2, St. Gallen.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 97171. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Dezember 1959 an.

Mit Gemüse zubereitete Nahrungsmittel, einschliesslich pharmazeutische, chemisch-pharmazeutische und hygienische Präparate.

Paidol mit Gemüse

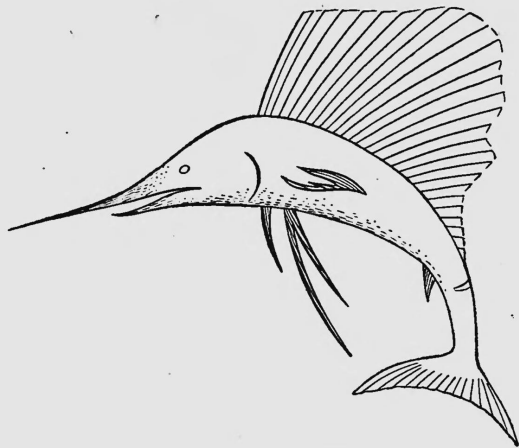
Nr. 178642. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1959, 20 Uhr.
Paidol-Fabrik Dütsehler & Co., Farbgutstrasse 2, St. Gallen.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 97172: Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Dezember 1959 an.

Mit Gemüse zubereitete Nahrungsmittel, einschliesslich pharmazeutische, chemisch-pharmazeutische und hygienische Präparate.

Paidol aux légumes

N° 178643. Date de dépôt: 2 décembre 1959, 20 h.
Muleo S.A., rue des Régionaux 11, La Chaux-de-Fonds.
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.



N° 178644. Date de dépôt: 4 décembre 1959, 20 h.
Bero S.A. (Bero AG), rue Veresius 18, Bienne.
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

REVLON

N° 178645. Date de dépôt: 5 décembre 1959, 13 h.
Manufacture Mécanique de Lunetterie et d'Optique Lizon & Cie (Société à responsabilité limitée), Morez du Jura (France).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec modification de l'indication des produits de la marque N° 96495. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 17 juillet 1959.

Montures de lunettes en métal doublé-or laminé.

DOUBLÉ
OR
LAMINÉ
MMLO

N° 178646. Date de dépôt: 18 décembre 1959, 18 h.
Jean-Louis Boillat, avenue du Servan 4, Lausanne.
Marque de fabrique et de commerce.

Articles d'horlogerie et bijouterie.

TEMPOLUX

N° 178647. Date de dépôt: 18 décembre 1959, 18 h.
Jean-Louis Boillat, avenue du Servan 4, Lausanne.
Marque de fabrique et de commerce.

Articles d'horlogerie et bijouterie.

TEMPOREX

Nr. 178648. Hinterlegungsdatum: 19. Dezember 1959, 6 Uhr.
Kammgarnweberei Bleiche AG, Zofingen. — Fabrik- und Handelsmarke.

Damen- und Herren-Stoffe aus Polyesterfasern rein und gemischt mit andern Fasern.

TREVILAN

Nr. 178649. Hinterlegungsdatum: 19. Dezember 1959, 6 Uhr.
Kammgarnweberei Bleiche AG, Zofingen. — Fabrik- und Handelsmarke.

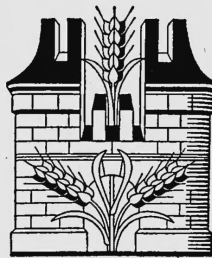
Damen- und Herren-Stoffe aus Polyesterfasern rein und gemischt mit andern Fasern.

TREVILON

Nr. 178650. Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1959, 6 Uhr.
Brauerei Feldschlösschen, Rheinfelden. — Fabrik- und Handelsmarke.

Bier.

FELDSCHLÖSSCHEN



BIER

Nr. 178651. Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1959, 6 Uhr.
Brauerei Feldschlösschen, Rheinfelden. — Fabrik- und Handelsmarke.

Bier.

FELDSCHLÖSSCHEN BIER

N° 178652. Date de dépôt: 22 décembre 1959, 17 h.
The Standard Motor Company Limited, Canley, Coventry (Warwickshire, Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Voitures automobiles.

TRIUMPH

Nr. 178653. Hinterlegungsdatum: 22. Dezember 1959, 18 Uhr.
Società Anonima del Linoleum di Giubiasco [Svizzera] (Linoleum Aktiengesellschaft Giubiasco [Schweiz]) (Société anonyme du Linoleum à Giubiasco [Suisse]), Giubiasco (Tessin). — Fabrik- und Handelsmarke.

Linoleum-Muster-Kollektionen.

LINOCOLOR

Nr. 178654. Hinterlegungsdatum: 22. Dezember 1959, 18 Uhr.
Società Anonima del Linoleum di Giubiasco [Svizzera] (Linoleum Aktiengesellschaft Giubiasco [Schweiz]) (Société anonyme du Linoleum à Giubiasco [Suisse]), Giubiasco (Tessin). — Fabrik- und Handelsmarke.

Linoleum-Muster-Kollektionen.

Résidence

N° 178655. Date de dépôt: 12 octobre 1959, 17 h.
Stroun Frères, Camy Watch Co, Société Anonyme (Gébrüder Stroun, Camy Watch Co, Aktiengesellschaft) (Stroun Bros, Camy Watch Co, Limited), rue Cornavin 11, Genève. — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, parties de montres, boîtes de montres, cadrans.

ORNEX

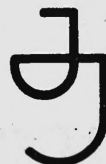
Nr. 178656. Hinterlegungsdatum: 16. Oktober 1959, 17 Uhr.
Elmag, Kirchstrasse 2, Glarus. — Fabrik- und Handelsmarke.

Mineralwasser der Mineralquellen Elm.

ELMER MINERAL

Nr. 178657. Hinterlegungsdatum: 27. Oktober 1959, 17 Uhr.
Jenoptik Jena GmbH, Jena (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Optische Instrumente und deren Teile, photographische und kinematographische Apparate, Messgeräte, Vermessungs- und Schiffahrtsgeräte, optische Geräte zum Ausmessen und Auswerten von Lichtbildern.



Nr. 178658. Hinterlegungsdatum: 28. Oktober 1959, 18 Uhr.
Robertshaw-Fulton Controls Company, 911 East Broad Street, Richmond
(Virginia, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Dehnbare und zusammenfaltbare Wellmetallohre oder Federrohre zur Verwendung als Temperaturregler, Druckregler, Vakuumregler, Zugregler für Haushaltheizkessel, Steuerung für Verbrennungsmotoren, Flugzeugsteuerungen, Sicherheitsregler, Motorthermostaten für Automobile, Lastwagen und Traktoren, dichtungslose Ventile, Ventile für die Steuerung von Filtern, Druckreduktionsventile, automatische Ventile für Radiatoren, Kompressor-dichtungen, Wellendichtungen aus Plastik und Metall, dehnbare Dichtungen für Dampf- und Wasserleitungen, Warm- und Kaltwassermischer, Dampf-Wasser-Mischer für industrielle Zwecke, Transformatoren, Thermostaten, Thermometer, Schalter, Bälge und Zubehörteile dazu und Druckanzeiger.

SYLPHON

N° 178659. Date de dépôt: 3 novembre 1959, 17 h.
O. R. Groves Limited, 20, Jernyn Street, Londres S. W. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Boissons non-alcooliques et préparations pour faire ces boissons; jus de fruits.

MOTTO

N° 178660. Date de dépôt: 11 novembre 1959, 21 h.
West Securit's S.A., Montchoisi 21, Lausanne (Vaud).
Marque de fabrique et de commerce.

Dispositifs de sécurité pour assurer le maintien d'une vis dans un trou taraudé, notamment pour écrous dits de sécurité ou de sûreté.



Nr. 178661. Hinterlegungsdatum: 12. November 1959, 6 Uhr.
Max Eschler, Urania-Accessoires, Badenerstrasse 288-296, Zürich 4.
Handelsmarke.

Starterbatterien, Auto-Zubehörteile, Motoren aller Art, Rasenmäher, hydraulische Konstruktionselemente, Lagereinrichtungen, Zentralschmierungen, Wangenabstreifer für Werkzeugmaschinen, stationäre und transportable Batterien für Elektrofahrzeuge, Gleich- und Notstromgruppen.



Nr. 178662. Hinterlegungsdatum: 18. November 1959, 20 Uhr.
Universal Dental Company, 48th and Brown Streets, Philadelphia (Pennsylvania, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Künstliche Zähne.

UNIVERSAL

Nr. 178663. Hinterlegungsdatum: 27. November 1959, 18 Uhr.
Guhl & Scheibler AG, Elisabethenstrasse 22, Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Etikettendruckmaschinen, Preisauszeichnungsmaschinen und Etiketten aller Art.

MINIPRINT

N° 178664. Date de dépôt: 27 novembre 1959, 19 h.
Fritz Wolf, rue Jaquet-Droz 12a, La Chaux-de-Fonds.
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties, en particulier montres, montres-bracelets et leurs parties, y compris bracelets, boucles et fermoirs.

ATTACHE

N° 178665. Date de dépôt: 27 novembre 1959, 19 h.
Fritz Wolf, rue Jaquet-Droz 12a, La Chaux-de-Fonds.
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties, en particulier montres, montres-bracelets et leurs parties, y compris bracelets, boucles et fermoirs.

DIABOLO

N° 178666. Date de dépôt: 27 novembre 1959, 19 h.
Fritz Wolf, rue Jaquet-Droz 12a, La Chaux-de-Fonds.
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties, en particulier montres, montres-bracelets et leurs parties, y compris bracelets, boucles et fermoirs.

MANNEQUIN

N° 178667. Date de dépôt: 27 novembre 1959, 19 h.
Fritz Wolf, rue Jaquet-Droz 12a, La Chaux-de-Fonds.
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties, en particulier montres, montres-bracelets et leurs parties, y compris bracelets, boucles et fermoirs.

MASCOTTE

Nr. 178668. Hinterlegungsdatum: 8. Dezember 1959, 6 Uhr.
Kreuzer-Verlag, Plattenstrasse 44, Zürich 7. — Fabrik- und Handelsmarke.

Bücher und Zeitschriften.

Kreuzer-Verlag

Nr. 178669. Hinterlegungsdatum: 8. Dezember 1959, 5 Uhr.
Gehr. Stommel, Klausenstrasse 28, Wuppertal-Barmen (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 96652. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. September 1959 an.

Bänder und Litzen, insbesondere Schnürriemen, Schuheinfaßbänder, Klebebänder, Etikettenbänder, Strippenbänder und Schubbordürenbänder.

Gestoba

N° 178670. Date de dépôt: 15 décembre 1959, 11 h.
Compagnie des Montres Longines, Francillon S.A. (Longines Watch Co. Francillon Ltd.), St-Imier. — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 98488. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 15 décembre 1959.

Produits de l'agriculture, de la sylviculture, de l'horticulture, de l'élevage, de la pêche et de la chasse, médicaments, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues et préparations pharmaceutiques, emplâtres, étoffes pour pansements, produits pour la destruction d'animaux et de végétaux, désinfectants, produits pour conserver les aliments, chapellerie, travaux de coiffeur, travaux en cheveu, modes, fleurs artificielles, chaussures, bas, chaussettes, tricots, habillement, lingerie, corsets, cravates, bretelles, gants, appareils et ustensiles d'éclairage, de chauffage, de cuisson, de réfrigération, de séchage et de ventilation, conduites d'eau, installations de bains et de closets, poils, brosse, pinceaux, peignes, éponges, ustensiles de toilette, matériel de nettoyage, paille de fer, produits chimiques pour l'industrie, les sciences et la photographie, moyens d'extinction, trempes, soudures, matières à empreintes pour dentistes, matières pour des dents, matières premières minérales, matières pour cafeutrer et étouper, matières à conserver la chaleur, matières isolantes, produits en amiant, engrais pour les terres, métaux communs, bruts ou mi-couvrés, coutellerie, outils, faux, faucilles, armes blanches, aiguilles, épingles et hameçons, fers à cheval et clous de maréchal, produits émaillés et étamés, matériel pour la superstructure des chemins de fer, quincaillerie, ouvrages de serrurerie et de forge, serrures, garnitures métalliques, articles de fil métallique, articles en tôle, ancrs, chaînes, boules d'acier, garnitures pour harnachements, harnais, cloches, patins, crochets et œillets, coffre-forts et cassettes, métaux façonnés mécaniquement, matériaux à bâtir laminés et fondus, fonte coulée, véhicules terrestres, aériens et nautiques, automobiles, vélocipèdes, accessoires d'automobiles et de vélocipèdes, parties de véhicules, matières colorantes, couleurs, métaux en feuilles, peaux, boyaux, cuirs, pelletterie, vernis, laques, mordants, résines, colles, cirages, matières à astiquer et à conserver le cuir, apprêts, matières à tanner, cire à parquet, fils, produits de corderie, filets, câbles métalliques, fibres textiles, produits pour matelassiers et pour emballage, bière, vins et spiritueux, eaux minérales, boissons non alcooliques, sels d'eaux minérales et sels pour bains, métaux précieux, objets en or, en argent, en nickel, en aluminium, en maillechort, en métal anglais et autres alliages, bijouterie en

vrai et en faux, objets léoniques, garnitures d'arbres de Noël, matières premières et objets fabriqués servant à des buts techniques, en caoutchouc et succédanés du caoutchouc, parapluies et ombrelles, cannes, articles de voyage, combustibles, cire, matières servant à l'éclairage, huiles et graisses industrielles, lubrifiants, benzine, bougies, veilleuses, mèches de lampe, objets en bois, en os, en liège, en corne, en écaïlle, en baleine, en ivoire, en nacre, en ambre, en écume de mer, en celluloid et autres matières semblables, objets tournés, sculptés ou tressés, cadres de tableaux, mannequins pour tailleurs et coiffeurs, instruments et appareils pour chirurgiens et médecins et pour l'hygiène, appareils de sauvetage, appareils extincteurs, bandages médicaux, prothèses, yeux, dents, appareils, instruments et ustensiles de physique, de chimie, optiques, géodésiques nautiques, électrotechniques, de pesage, de signalisation, de contrôle et photographiques, instruments de mesurage, machines motrices, machines de travail et machines-outils de tous genres ainsi que leurs parties, courroies de transmission, tuyaux flexibles, distributeurs automatiques, ustensiles de ménage et de cuisine, ustensiles d'étables, de jardinage et d'agriculture, meubles, miroirs, produits rembourrés, produits pour tapissiers-décorateurs, lits, cercueils, instruments de musique, pièces et cordes pour des instruments, viandes, poissons, extraits de viande, conserves de viande, de poisson et de légumes, légumes, fruits, jus de fruits, gelées, œufs, lait, beurre, fromage, margarine, huiles et graisses alimentaires, café, succédanés du café, thé, sucre, sirop, miel, farine, comestibles, pâtes alimentaires, condiments, épices, saucées, vinaigre, moutarde, sel de cuisine, cacao, chocolat, sucrerie, articles de confiserie et de pâtisserie, levures, poudre pour faire lever, aliments diététiques, malt, fourrages, glace, papier, carton, articles en papier et en carton, matières premières et mi-œuvres pour la fabrication du papier, papiers peints, produits de la photographie et de l'imprimerie, cartes à jouer, enseignes et plaques d'enseignes, lettres, clichés, objets d'art, matières premières et objets fabriqués, en porcelaine, en argile, en verre et en mica, articles de passementerie, rubans, bordures, boutons, dentelles, broderies, articles de sellerie, de ceinturerie, maroquinerie, ouvrages en cuir, articles pour écrire, dessiner, peindre, modeler, craie pour billard et craie à marquer, ustensiles de bureau et de comptoir (à l'exception des meubles), matériel d'enseignement, armes à feu, produits de parfumerie, cosmétiques, huiles essentielles, savons, substances pour laver et à blanchir, amidon, préparations d'amidon, colorants pour la lessive, matières à détacher, préservatifs contre la rouille, matières à nettoyer et à polir (sauf pour le cuir), abrasifs, jeux et jouets, engins de sport et de gymnastique, explosifs, emburant, allumettes, feux d'artifice, projectiles, munitions, pierres naturelles et artificielles, ciment, ehaux, gravier, plâtre, poix, asphalte, goudron, matières à conserver le bois, nattes de roseau, carton pour toitures, maisons transportables, cheminées, matériaux à bâtir, tabac brut, tabac fabriqué, papier à cigarettes, tapis, nattes, linoléum, toile cirée, couvertures, rideaux, drapeaux, tentes, voiles, sacs, horloges, pendules, montres, etc., et leurs parties, tissus à mailles, feutre, radios, phonographes, plaques et aiguilles de phonographes.

LONGINES

Nr. 178671. Hinterlegungsdatum: 17. Dezember 1959, 6 Uhr.
Medaillon-Mode GmbH Zürich, Friedaustasse 23, Zürich.
Fabrik- und Handelsmarke.

Damenkonfektion.



Nr. 178672. Date de dépôt: 17 décembre 1959, 17 h.
The Chas. H. Phillips Chemical Company Limited, 179 Acton Vale, Londres
W. 3 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce

Préparations pharmaceutiques et substances pour le traitement des refroidissements.

ENTKÄLT

Nr. 178673. Hinterlegungsdatum: 17. Dezember 1959, 19 Uhr.
IACOMA AG, Bernastrasse 12, Bern. — Fabrik- und Handelsmarke.

Arbeitsmaschine zum Abfüllen und Verschliessen von Beuteln. Zähl- und Abfüllmaschinen für Dragées, Tabletten usw. Destillierapparate. Verpackungsmaschinen und Spezialmaschinen für die chemische und pharmazeutische Industrie.

REMA

Nr. 178674. Date de dépôt: 17 décembre 1959, 20 h.
Henri Mutrux, rue Caroline 7, Lausanne. — Marque de fabrique.
Livres, ouvrages techniques et scientifiques.



Nr. 178675. Date de dépôt: 29 décembre 1959, 18 h.
Compagnie des Moutres Driva (Driva Watch Co.), Chantepoulet 1—3,
Genève. — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la
marque N° 97412. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 29 décembre 1959.

Montres et parties de montres.

DRIVA

Nr. 178676. Hinterlegungsdatum: 30. Dezember 1959, 23 Uhr.
Oris Uhrenfabriken AG, Hölstein (Baselland).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 97147. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. Dezember 1959 an.

Goldene Uhren und deren Bestandteile.

FIXOR

Uebertragungen — Transmissions

Marke Nr. 114395. — Dr. E. Kneubühler, Kreuzapotheke, Zürich. — Uebertragung an Kreuz-Apotheke im Seefeld, Dr. E. Gassner, Seefeldstrasse 33, Zürich 8. — Eingetragen den 11. Januar 1960.

Marke Nr. 123890. — Truvox Engineering Company Limited, Wembley (Middlesex, Grossbritannien). — Uebertragung an Truvox Limited, Truvox House, Exhibition Grounds, Wembley (Middlesex, Grossbritannien). — Eingetragen den 19. Januar 1960.

Marke Nr. 128930. — Max Heinzelmann & Co., St. Gallen. — Uebertragung an Franz M. Rhomberg, Dornbirn (Oesterreich). — Eingetragen den 19. Januar 1960.

Marke Nr. 131332. — Dissolin A.G., Aarau. — Uebertragung an Giuseppe Böni, Centrale di erbe alpine del San Gottardo (Giuseppe Böni, Centrale des herbes des Alpes du St-Gothard) (Giuseppe Böni, Alpenkräuterzentrale am St. Gottard), Faido (Tessin). — Eingetragen den 16. Januar 1960.

Marke Nr. 139075. — Pilot Radio Corporation, Long Island City (New York, USA). — Uebertragung an Pilot Radio and Television Limited, 31/37, Park Royal Road, London N.W. 10 (Grossbritannien). — Eingetragen den 16. Januar 1960.

Marke Nr. 154355. — C. Walter Bräcker, Pfäffikon (Zürich). — Uebertragung an Bräcker AG, Obermattstrasse, Pfäffikon (Zürich). — Eingetragen den 12. Januar 1960.

Marke Nr. 157271. — de Vantéry, Genève. — Transmission à Roland Lévy, 9, rue de l'Hôtel de Ville, Genève. — Enregistré le 11 janvier 1960.

Marque N° 165656. — Stromberg Time Corporation, Thomaston (Connecticut, USA). — Transmission à General Time Corporation, 355 Lexington Avenue, New York (New York, USA). — Enregistré le 19 janvier 1960.

Marque N° 175986. — International Business Machines (Extension Suisse), Zurich. — Transmission à International Computers and Tabulators (Switzerland) S.A., 6, rue de Rive, bureau de Eugène-Charles Soutter, Genève. — Enregistré le 13 janvier 1960.

Sitzverlegung — Transfert de siège

Marke Nr. 138104. — Pharmakon AG, Oberwil (Baselland). — Sitz verlegt nach Hardturmstrasse 169—173, Zürich 5. — Eingetragen den 11. Januar 1960.

Modifications de raison — Firmaänderungen

Marque N° 143216. — Louis Thiémard, Fribourg. — Raison modifiée en Laboratoire Tyeo L. Thiémard, chimiste. — Enregistré le 11 janvier 1960.

Marque N° 150339. — ARVAL S.A., Sion (Valais). — Raison modifiée en Laboratoires Biologiques Arval S.A. Sion. — Enregistré le 14 janvier 1960.

Marke Nr. 174895. — Roekwell Federn und Aehsen AG Glarus, in Glarus. — Firma geändert in Roekwell-Standard AG Glarus (Roekwell-Standard S.A. Glarus). — Eingetragen den 13. Januar 1960.

Einschränkungen der Warenangabe — Limitations de l'indication des produits

Marke Nr. 156000. — Robapharm AG, Basel. — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt durch die Streichung der Angabe diätetische Präparate. — Eingetragen den 11. Januar 1960.

Marke Nr. 164986. — Edwards & Rasmussen, Kopenhagen K (Dänemark). — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt und lautet nun wie folgt: Pneumatische und hydraulische Zylinder, Ventile und Motoren sowie hydraulische und pneumatische Wäge-, Mess-, Signal- und Kontrollapparate und -instrumente. — Eingetragen den 13. Januar 1960.

Berichtigung — Rectification

Marke Nr. 178322. — Legetojsfabriken Lego, Billund A/S, Billund Station (Jütland, Dänemark). — Die Warenangabe dieser Marke wird wie folgt berichtigt: Spielzeug aus Holz. — Eingetragen den 18. Januar 1960.

Renoncement à la protection en Suisse de la marque internationale N° 197020

Suivant notification du Bureau international pour la protection de la propriété industrielle à Berne du 10 janvier 1960, Monsieur Antonio Bomba Delgado, à Séville (Espagne), titulaire de la marque internationale N° 197020, a renoncé à la protection de cette marque en Suisse. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle à Berne, le 20 janvier 1960.

Löschungen — Radiations

Marke Nr. 175075. — World Wide Watch Co. Inc., New York I (New York, USA). — Gelöscht am 14. Januar 1960 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke Nr. 176030. — Uhrenfabrik Langendorf, in Langendorf (Solothurn). — Gelöscht am 15. Januar 1960 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marque N° 177919. — Schlup & Cie S.A., Lengnau près Bienne. — Radiée le 16 janvier 1960 à la demande de la maison titulaire.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Das untenstehende Departement hat nachstehenden Firmen einen **Totalausverkauf** bewilligt und den Firmeninhabern für die Wiedereröffnung eines gleichartigen Detailgeschäftes in der Schweiz oder die aktive Beteiligung an einem solchen eine Sperrfrist bis **30. Juni 1965** auferlegt:

- a) **Ida Flury-Neukomm**, Beleuchtungskörper und Zubehör,
Basel, Unterer Rheinweg 32;
b) **Anna Maechi-Wittlin**, Antiquitäten und Stilmöbelgeschäft,
Basel, Schützenmattstrasse 1. (AA. 24)

Basel, den 30. Januar 1960. Polizeidepartement Basel-Stadt,
Administrativabteilung.

Valim AG., Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 21. Januar 1960 der Valim AG, Zürich, hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 500 000 auf Fr. 100 000 beschlossen. Gesellschaftsgläubiger können binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen beim Notariat Zürich (Altstadt) von der Gesellschaft Befriedigung oder Sicherstellung verlangen. (AA. 20¹)

Zürich, 22. Januar 1960. Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

République tunisienne

Ouverture de contingents globaux d'importation

Le Journal officiel de la République tunisienne du 15-19 janvier 1960 a publié un avis informant les intéressés de l'ouverture, au titre du programme général d'importation 1960, des contingents semestriels repris ci-après (dans la mesure où ils intéressent l'exportation suisse) pour l'importation de produits originaires et en provenance de toutes zones, y compris les pays avec lesquels des contingents ont été convenus dans les accords commerciaux:

Laits de conserve	250 000 dinars *)
Beurre	450 tonnes
Fromages	600 tonnes
Tissus de laine (autres que pour couvertures)	475 000 dinars
Tissus de coton	1 700 000 dinars
Fripierie	250 000 dinars
Chaussures de sport:	
en cuir	2 000 paires
chaussons de danse	1 500 paires
chaussures à semelles vulcanisées	1 500 paires
Bottes de travail pour hommes en caoutchouc	10 000 paires
Sabots en caoutchouc	7 500 paires
Chaussures pour enfants (babybottes)	2 500 paires
Chaussures pour hommes	4 000 paires

*) 1 dinar = 1175,49 fr. fr.

Hormis les chaussures pour hommes, dont les modalités de répartition seront indiquées ultérieurement, les importateurs devront déposer, pour chaque produit visé ci-dessus, et ce dans un délai de 21 jours à compter de la date de publication de l'avis tunisien une demande sur papier libre correspondant à leurs prévisions d'importation semestrielles et indiquant l'origine et la provenance de la marchandise, sa qualité commerciale, ainsi que son prix unitaire maximum au stade FOB.

Dans la limite du contingent qui lui aura été notifié, chaque importateur pourra déposer une ou plusieurs demandes d'importation. La demande d'importation revêtira une des formes précisées ci-dessous suivant l'origine et la provenance de la marchandise:

- La marchandise est originaire et en provenance d'un pays extérieur à la zone franc:
L'importateur devra déposer une demande de licence d'importation.
- La marchandise est originaire d'un pays extérieur à la zone franc et en provenance d'un pays de la zone franc:
Une demande d'autorisation d'importation sera requise.

L'identité de l'origine et de la provenance n'est pas requise sur le plan commercial (application du titre d'importation); à cet égard, l'importateur pourra obtenir en douane le changement de la provenance sans l'autorisation préalable de l'administration.

En revanche, l'origine est seule prise en considération pour l'application du tarif douanier.

Quant aux paiements, ils devront intervenir conformément aux dispositions réglementant les relations avec les pays d'origine, à l'exception des marchandises en provenance de la zone franc, auquel cas, le règlement sera, quelle que soit l'origine de la marchandise, effectué en francs français non transférables.

Le présent avis remplace et annule les dispositions des avis antérieurs relatives aux modalités de répartition des marchandises susvisées.

24. 30. 1. 60.

République tunisienne

Prorogation de l'accord commercial

Ouverture de contingents provisionnels d'importation

L'accord commercial conclu le 26 octobre 1957 entre la Suisse et la République tunisienne, prorogé jusqu'au 30 septembre 1959, a été prorogé à nouveau pour une période de six mois et demeure dès lors en vigueur jusqu'au 31 mars 1960.)

Le Journal officiel de la République tunisienne N° 3/60 du 15 au 19 janvier 1960 a publié un avis informant les intéressés que des contingents provisionnels valables du 1^{er} octobre 1959 au 31 mars 1960 ont été ouverts à l'importation de produits originaires et en provenance de Suisse:

Désignation des produits	Contingents provisionnels en francs suisses
Laits médicaux, laits concentrés, stérilisés, pasteurisés, etc., et farines alimentaires pour enfants	S. B. (selon besoin)
Fromages à pâte dure, y compris crème de gruyère en boîtes	S. B.
Cigares, cigarettes, tabac *)	15 000
Colorants	50 000
Produits chimiques divers	S. B.
Tissus de tous genres	55 000
Tissus de coton (ayant un pourcentage de coton de plus de 50%)	S. B.
Raccords	50 000
Matériel mécanique et électrique d'équipement	1 200 000 avec possibilité d'augmentation
Machines à coudre	100 000
Machines à écrire	100 000
Phonographes, pick-ups, moteurs, changeurs de disques, tourne-disques	50 000
Matériel médico-chirurgical, appareils électro-domestiques, appareils électriques de cuisson, de chauffage	50 000
Instruments scientifiques de mesure divers	100 000
Appareils de cinéma (projecteurs et caméras)	75 000
Montres et fournitures de rhabillage	200 000
Divers général	650 000

Les demandes de licences d'importation seront examinées au fur et à mesure de leur dépôt à la Sous-Direction des Finances Extérieures et du Commerce (Service du Commerce Extérieur).

L'avis aux importateurs du 28-31 juillet 1959²) est abrogé.

¹) Voir FOSC. N° 167, du 22 juillet 1959.

²) Contingent réservé au Service des Monopoles.

³) Voir FOSC. N° 191 du 19 août 1959.

24. 30. 1. 60.

Algérie

Importation de pièces de rechange

Se fondant sur un avis paru dans le Recueil des actes administratifs du 15 janvier 1960, la division du commerce à Berne signale que les autorités compétentes ont étendu à l'Algérie l'application des dispositions de l'avis aux importateurs du 8 du même mois¹) ayant fixé, en remplacement de la réglementation précédente²), le régime spécial d'importation en France des pièces libérées du contingentement en raison de leur caractère de pièces de rechange. Toutefois, il appartient en Algérie à la Direction de l'énergie et de l'industrialisation à la Délégation générale de viser les certificats d'importation nécessaires pour les importations de pièces de rechange libérées d'un montant supérieur à 500 NF³). D'autre part, les importateurs qui conservent la faculté de présenter des demandes de licences d'importation doivent les déposer directement au Service du commerce intérieur et extérieur près la Délégation générale.

¹) Voir FOSC. N° 14 du 19 janvier 1960 (France: Importation de pièces de rechange).

²) Voir FOSC. N° 195 du 24 août 1959 (France et Algérie: Importation de pièces de rechange).

³) NF = nouveau franc français.

24. 30. 1. 60.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.



S.A. NAVI-FER A.G.

BASEL

Rheinschiffahrt - Internat. Transporte

Uebersseeverkehre

Tel. (061) 23 00 00
Telégr.: NAVIFERSA
Telex: 62123

Agenten der: Rhein-London-Linie
Skandinavian-Eas.-Afrika-Linie
Daido-Linie

Rechnungsruf infolge öffentlichen Inventars

(Art. 582 ZGB)

Über den Nachlass des am 8. Januar 1960 verstorbenen Herrn

Emil Neukom

Schreinermeister, geboren 1907, von Rafz (Zürich), wohnhaft gewesen in Luzern, Dornacherstrasse 17.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (einschliesslich Bürgschaftsgläubiger) bis und mit 1. März 1960, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Luzern, den 30. Januar 1960. Teilungsamt der Stadt Luzern.

Infolge Betriebsverlegung nach Goldau zu verkaufen
grössere neue

Geschäftsliegenschaft

In Immensee (Schwyz)

Günstig gelegen an der Hauptstrasse Gotthard-Luzern,
unmittelbar bei Post und Bahn.

Schriftliche Anfragen an:
Karl Garaventa's Söhne, Selbhabau-Eisenbau, Goldau.

Amtlicher Rechnungsruf

Zur Sicherung der Hinterlassenschaft des am 4. Juli 1958 in
Caracas/Venezuela verstorbenen Herrn

Othmar John Hitz

geb. 20. April 1899 in Chur, Bürger von Seewis im Prätigau, wohn-
haft gewesen in Caracas, ergeht hiermit der Rechnungsruf im Sinne
von Art. 553 ZGB.

Gläubiger und Schuldner des Erblassers, einschliesslich all-
fällige Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen
oder Verbindlichkeiten innert sechs Wochen ab erfolgter Publi-
kation beim Kreisamt Seewis im Prätigau anzumelden, unter An-
drohung der gesetzlichen Rechtsnachteile im Unterlassungsfalle.

Seewis-Schmitten, den 26. Januar 1960.

Kreismat Seewis i. Pr.:
Andreas Jost

LAUSANNE

A louer, au centre de la ville, dans immeuble commercial
neuf,

beaux LOCAUX à l'étage:

330 m² divisibles au gré des preneurs.

Renseignements et plans à disposition:

Etude A. & F. Menétrey, J. Redard & L. Grassmann, notaires
2, rue du Lion d'Or, téléphone 22 52 41

Im SHAB. werden regelmässig die neuesten Patente
und Marken publiziert. Nutzen Sie diesen Umstand

INSERIEREN SIE!

Important business association seeks for new industrial
representations in Europe with main office in Switzerland
an experienced man as

MANAGER

Various activities and travels abroad and at the beginning
stage in the USA for technical formation.

Excellent position from the start: Fixed salary, plus per-
centage on each transaction. Possibility to develop and
later to join the board of directors.

Requirements:

- 1) 35 to 40 years of age.
- 2) Thorough technical and practical formations.
- 3) Exceptional capacities for sales.
- 4) Perfect knowledge of French, English and German.
- 5) Good understanding of mechanical problems.
- 6) Independant character and sense of organization.
- 7) Strong and pleasant personality who does not fear
difficulties and struggles.

Date of entrance: as early as possible.

Send handwritten proposals with:

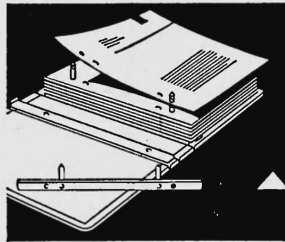
- a) curriculum vitae,
- b) photograph,
- c) private and professional references,
- d) copies of certificates.

Offers to: CIPHER PN 80149 L Publicitas Lausanne.

Machines comptables automatigues NATIONAL rebuilt

4, 6 et 10 compteurs, modèles récents, avec
longue garantie, service d'entretien rapide
et soigné, prix très avantageux, nombreuses
références.

Knobel & Thurnherr
Papiermühlstrasse 11a, Berne
tél. (031) 8 89 84



Les registres à feuillets mobiles SIMPLEX sont les préférés

pour la comptabilité, les procès-verbaux,
les contrôles du personnel, des salaires, du
stock, les chroniques, etc. Les feuillets
étant aisément interchangeables, le conte-
nu est toujours à jour.
Renseignements et prospectus chez votre
papetter.

SIMPLEX

SIMPLEX SA BERNE / POSTE ZOLLIKOFEN

Zu verkaufen

Fabrik-Liegenschaft

2 Gebäude, mit: Quellenrecht, Brunnen-
leitung, Wasserbezugsrecht und Ueberlauf-
benutzungsrecht, geeignet als Lagerhaus,
3436 m² Hausplatz, Mattland und Weg,
Regulierungsgebiet, an Bahnlinie und Haupt-
strasse Zürich-Bern (zwischen Källiken und
Safenwil), gute Zufahrt. Interessenten be-
lieben sich zu wenden unter Chiffre OFA
11 133 R an Orell Füssli-Annoncen Aarau.



Der neue Universal-Rechenautomat



Vollautomatische Multiplikation u. Division
Schnelle Addition · Schnelle Subtraktion

Rückübertragung
Zehner-Blocktastatur
Postenkontrolle
Automatisches Resultatkomma
Dezimaltabulator
Rückstellwerk

Ein Höchstmaß
automatischer Funktionen

hamann · RECHENMASCHINEN GMBH
WEST-BERLIN SW 61

Bezugsquellen-Nachweis:

HAMAG Büromaschinen AG.
Rüschlikon (ZH), Tel. 051/464373

HANDWERKERBANK BASEL



Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der
Donnerstag, den 11. Februar 1960, 18.15 Uhr,
im Kleinen Festsaal des Stadtcasinos, I. Stock
(Eingang Barfusserplatz)

stattfindenden

100. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 12. Februar 1959.
2. Beschlussfassung über den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und
Bilanz für das Geschäftsjahr 1959 nach Vorlegung des Berichtes der
Rechnungsrevisoren.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses und
Festsetzung der Dividende.
5. Diverses.

Eintrittskarten können an den Kassen unserer Bank, gegen Hinterlegung
der Aktien, bis Dienstag, den 9. Februar 1960, bezogen werden. Geschäfts-
bericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontroll-
stelle liegen ab 1. Februar 1960 an unsern Kassen auf.

Basel, den 30. Januar 1960.

Der Verwaltungsrat der
HANDWERKERBANK BASEL